



SYMBIOSE IN DER ARCHITEKTUR

Eines der wichtigsten Baudenkmäler in Melbourne ist der Coop's Shot Tower, ein 50 Meter hoher Turm aus dem Jahr 1888, in dem Schrotkugeln hergestellt wurden. 1973 wurde er vor dem Abriss gerettet, indem man ihn mit einem Turm aus Glas und Stahl umschloss, ein Museum darin unterbrachte und drumherum ein Shopping-center errichtete – Neues schützt Altes, Altes erhöht den Wert des Neuen.

EINE SYMBIOSE – UND NOCH EINE SYMBIOSE

Symbiose Nummer eins ist einfach und einleuchtend: Die Biene bekommt von der Blüte ihre Nahrung in Form von Nektar und Pollen, im Gegenzug übernimmt sie die Bestäubung und sichert so den Fortbestand der Pflanze. Doch auch zwischen Biene und Mensch besteht eine symbiotische Beziehung. Durch die zunehmende Umweltverschmutzung und den Wegfall der Lebensräume für Bienen ist ihr Bestand stark bedroht. Sie sind auf unseren Schutz angewiesen, deshalb kümmern wir uns um die Völker – seit einiger Zeit und sehr erfolgreich auch mitten in der Stadt. Dafür, dass neben der Sicherung unserer Nahrungskette dabei auch noch köstlicher Honig für uns abfällt, gebührt diesen ebenso unermüdlichen wie unersetzlichen Tieren besonderer Dank.

